

COVID-19 Information

für Kategorie 1-Kontaktpersonen

WAS IST COVID-19?

COVID-19 wird vom SARS-CoV-2 Virus ausgelöst. Das Virus verursacht vorwiegend Symptome im Bereich der oberen Atemwege (Halsschmerzen, Husten, Kurzatmigkeit), teilweise einhergehend mit klassischen Symptomen eines grippalen Infektes wie Fieber, Kopf-, Hals- und Gliederschmerzen, Müdigkeit und Abgeschlagenheit. Es kann auch zu einem vorübergehenden Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns und zu Beschwerden des Verdauungstraktes kommen. Bei älteren Personen oder Personen mit einer Schwächung des Immunsystems kann es auch zu schweren Verläufen mit starken Atembeschwerden kommen. Generell jedoch ist die Symptomatik von COVID-19 keine spezifische, weshalb diese Viruserkrankung nicht alleine durch das Vorhandensein von Symptomen von anderen viralen Erkrankungen unterschieden werden kann. Erst ein Labortest kann darüber mit Sicherheit Auskunft geben.

WIE KANN MAN SICH ANSTECKEN?

Die Übertragung erfolgt über den Weg der Tröpfcheninfektion. Direkter körperlicher Kontakt oder aus nächster Nähe miteinander sprechen sind die kritischen Faktoren, um angesteckt zu werden. Deshalb tragen wir in unterschiedlichen Situationen zum Schutz des Gegenüber eine FFP2-Maske bzw. einen Mund-Nasen-Schutz. Kurzfristiges aneinander Vorbeigehen, ohne unmittelbar angehustet zu werden, reicht nicht für eine Ansteckung aus. Hat man sich angesteckt, so kann es bis zu 14 Tage dauern, bis sich die ersten Symptome bemerkbar machen. Ab dem Zeitpunkt des Auftretens von Symptomen gilt man für insgesamt 14 Tage als ansteckend. Ansteckend ist man aber auch schon ca. 2 Tage vor Symptombeginn.

Das Tragen einer FFP2-Maske, das Einhalten des Mindestabstandes von 2 m, sowie das regelmäßige Händewaschen sind daher von essentieller Wichtigkeit, um eine Ansteckung zu verhindern.

Testung: Eine Terminreservierung und einmalige Registrierung für die Teststraßen sind erforderlich, entweder über das Gesundheitstelefon 1450 oder online <https://coronavirus.wien.gv.at/testangebote/>.

WER GILT ALS KATEGORIE 1-KONTAKTPERSON?

Personen, die einen engen Kontakt zu einer bestätigten erkrankten/positiv getesteten Person hatten.

- Personen, die im gemeinsamen Haushalt leben
- Personen mit Gesprächskontakten unter 2 Meter und länger als 15 Minuten*
- Personen, die sich gemeinsam mit einer positiv getesteten Person in einem geschlossenen Raum ohne Einhaltung des Mindestabstandes von 2 Meter und länger als 15 Minuten aufgehalten haben*
- Personen die unabhängig von der Entfernung mit hoher Wahrscheinlichkeit einer relevanten Konzentration von Aerosolen ausgesetzt waren (z.B. Feiern, gemeinsames Singen oder Sporttreiben in Innenräumen)
- Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten (z.B. Anhusten)
- Personen mit direktem Körperkontakt (Hände schütteln)
- Direkte Sitznachbarn im Flugzeug oder anderen Langstreckentransportmitteln, wie Reisebus oder Zug*
- Gesundheitspersonal, das ohne Schutzausrüstung positiv getestete Personen betreut hat

*Bezogen auf Personen, die während des Kontakts zum bestätigten Fall keine geeigneten und nachvollziehbar korrekt umgesetzten Maßnahmen zur Minimierung des Infektionsrisikos befolgten (z.B. Trennwand, beidseitiges Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes, Tragen einer FFP2 Maske oder gleichwertiger Maske zumindest einer Person)



WAS HABE ICH ALS KATEGORIE 1-KONTAKTPERSON ZU BEACHTEN?

Sie sind grundsätzlich bis zum Tag 14 nach dem letzten Kontakt zur positiv getesteten Person in Quarantäne.

- **Sie hatten Kontakt mit einer erkrankten oder positiv getesteten Person:**
 - Sie sollten sich testen lassen und bleiben in Quarantäne, unabhängig davon ob das Testergebnis negativ oder positiv ausfällt.
 - Suchen Sie unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen (FFP2-Maske) eine Teststraße auf. Informationen zu den Testangeboten: <https://coronavirus.wien.gv.at/testangebote/>
 - Dieser Test sollte sobald als möglich, jedenfalls aber (nochmals) ab dem 5. bis zum 10. Tag nach dem Kontakt erfolgen.
- **Sie hatten Kontakt zu jemandem mit einer Mutationsform wie der „S-Afrika“ oder der „Brasilien-Variante“:**
 - Sie sollten sich testen lassen und bleiben in Quarantäne, unabhängig davon ob das Testergebnis negativ oder positiv ausfällt.
 - Suchen Sie unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen (FFP2-Maske) die Teststraße Donauinsel/Floridsdorf (bevorzugt Drive-In) auf oder veranlassen Sie über 1450 eine Testung zuhause. Bitte beachten Sie, dass eine Voranmeldung über 1450, den Symptom-Checker oder online über <https://coronavirus.wien.gv.at/testangebote/> verpflichtend ist.
- **Sie haben durch Covid verursachte Symptome wie Husten, Fieber oder Atembeschwerden in der Quarantäne:**
 - In diesem Fall gelten Sie als Verdachtsfall und sollten jedenfalls getestet werden.
 - Rufen Sie 1450 um einen Test bei Ihnen zuhause zu vereinbaren
 - Suchen Sie eine Checkbox oder fahren Sie mit einem Pkw eine Drive-In Teststraße an.
 - Ist das Testergebnis positiv (bestätigter Fall), beginnt die Quarantäne ab dem Symptombeginn oder dem Abnahmezeitpunkt der Probe, die zum positiven Testergebnis geführt hat, erneut für 14 Tage.
 - Ist das Testergebnis negativ, bleibt trotzdem die Quarantäne bis zum Tag 14 nach dem letzten Kontakt zur positiv getesteten Person aufrecht. Sie könnten in dieser Zeit noch erkranken.
- **Sie waren innerhalb der letzten 6 Monate bereits an COVID-19 erkrankt:**
 - In diesem Fall gelten Sie als Kontaktperson der Kategorie 2 und müssen außerhalb der Wohnung eine FFP2-Maske tragen. Lassen Sie sich testen.
- **Freitesten nicht möglich:**
 - Sie leben mit der erkrankten Person im selben Haushalt und halten sich infolge der Wohnverhältnisse in den selben Räumlichkeiten auf. Dann ist eine Verkürzung der Quarantäne auf Grund der möglichen Ansteckungsgefahr nicht möglich.
- **Freitesten möglich:**
 - **Frühestens am 4. Tag vor dem letzten Tag der Absonderung**, wenn **seit 48 Stunden keine Symptome** vorliegen, können Sie bei einer befugten Stelle eine PCR- oder Antigen-Testung veranlassen. Sofern das Testergebnis negativ ist, gilt die Absonderung ab Erhalt des Testergebnisses mit sofortiger Wirkung als beendet.

WIE MÜSSEN MEINE HAUSHALTSKONTAKTE UND ICH UNS WÄHREND DER QUARANTÄNE VERHALTEN?

- Verlassen Sie die Wohnung/Unterkunft nicht und empfangen Sie keinen Besuch. Ausnahmen: ärztliche Hausbesuche oder unaufschiebbare medizinische Leistungen. Bitte teilen Sie der Ärztin/dem Arzt oder dem Spital mit, dass Sie K1-Kontaktperson sind.
- Tragen Sie bei jedem persönlichen Kontakt eine FFP2- Maske.
- Halten Sie sich nach Möglichkeit getrennt von den Familienangehörigen in separaten Räumlichkeiten auf.
- Benutzen Sie Bad und Toilette zeitlich getrennt von anderen Familienmitgliedern/MitbewohnerInnen.
- Halten Sie sich, wenn möglich, in gut lüftbaren Räumen auf.
- Benutzen Sie nur Ihre eigenen Hygieneartikel und teilen Sie diese nicht mit anderen Familienmitgliedern.
- Niesen Sie nicht in die hohle Hand, sondern benutzen Sie ein Papiertaschentuch oder Niesen Sie in die Ellenbeuge. Waschen Sie sich häufig die Hände, jedenfalls nach dem Husten/Niesen, vor dem Essen und nach jedem Toilettengang.
- Führen Sie ein Tagebuch bezüglich Atembeschwerden und Körpertemperatur.
- Bei akuten medizinischen Notfällen wählen Sie den Notruf 144 – und geben am Telefon an, dass Sie wegen des Coronavirus unter Quarantäne stehen.

